

erläuterungsbericht

die eingangssituation in den stadtteil igls war durch vier klar und sehr schön ausgeprägten gebäuden geprägt. dem in der igler tourismustradition gehaltenen hotel stern, dessen eher italienisch angehauchten dependence und den beiden noch erhaltenen bauernhäuser an der igler strasse. dazwischen lag ein klar bepflanzter gastgarten.

diese situation hat sich doch dramatisch verschlechtert. die bauernhäuser sind als wichtiges strukturelles element in einem sehr schlechten zustand noch vorhanden. das hotel wurde durch ein wohn- und geschäftsgebäude schlecht ersetzt und die italienisch fein gestaltete dependence erfuhr einen „buckelputzabgleich“ mit trivialeren tourismusarchitekturen.

das vorgeschlagene projekt beruht auf vier wesentlichen entscheidungsparametern, die durchaus aus dem ort aber auch in reverenz zu der nicht mehr herstellbaren vorgängersituation generiert wurden:

freispielen der kreuzung

entgegen den baurechtlichen möglichkeiten nimmt sich das gebäude von der kreuzung zurück und gibt damit den beiden wichtigen bauernhäusern und der eingangssituation die notwendige „luft“. diese städtebauentscheidung lässt ein gebäude entstehen, das in ausrichtung der wohnungen und in der wahrnehmung des baukörpers architektonische qualitäten ausprägt.

ein haus

die wichtigste architekturentscheidung des projektes ist die entscheidung ein haus zu konzipieren, das trotz der mehrfamilienhauskonzeption als ein baukörper lesbar bleibt. daher werden die balkone und das dachgeschoss in den baukörper integriert und nicht angefügt.

material

klares bekenntnis zu den vorhandenen materialien. der baukörper soll einfach glatt geputzt in dialog mit den bauernhäusern treten, aber auch eine beziehung zum wichtigen „wörndle haus“ aufbauen.

grünbereich

als grün- und einfriedungskonzept wird eine leicht schräge einfriedung mit heraushängenden weiden vorgeschlagen. daraus entsteht eine lustvolle und sinnliche gehsteigsituation, die sich in einer sitznische verstärkt.

johannes wiesflecker, architekt november 2011